

RS OGH 1974/4/2 120s183/73

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.04.1974

Norm

FinStrG §35 Abs1

ZollG §21 Abs1

ZollG §48

Rechtssatz

Erfolgt die Eingangsabfertigung eines Fahrzeuges bei einem vorgeschobenen Zollamt, so ergibt sich schon aus dem Zweck des § 48 ZollG die Verpflichtung des Gewahrsamsinhabers, auch die im Fahrzeug mitgeführten Waren diesem vorgeschobenen Zollamt - mithin schon vor dem tatsächlichen Eintritt über die Zollgrenze (= Bundesgrenze) - zu stellen.

Entscheidungstexte

- 12 Os 183/73
Entscheidungstext OGH 02.04.1974 12 Os 183/73
Veröff: EvBl 1975/13 S 22

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0083434

Dokumentnummer

JJR_19740402_OGH0002_01200S00183_7300000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at